Anfrage der CDU-Fraktion:

Welche Maßnahmen ergreift die Stadt Bielefeld bezüglich der Prüfung des städtischen Baumbestandes im Stadtbezirk Brackwede hinsichtlich der Standfestigkeit und Sicherheit?

Stellungnahme des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld:

Der Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld kontrolliert regelmäßig alle städtischen Bäume zweimal jährlich auf Verkehrssicherheit. Dafür sind täglich bis zu acht qualifizierte Baumkontrolleure im wechselnden Turnus in den Zuständigkeitsbereichen der jeweiligen Bezirksvertretung unterwegs. Bei den Kontrollen werden grundsätzlich die Bäume auf Stand- und Bruchfestigkeit untersucht. Potenzielle Gefahren wie beispielsweise Totholz, Kronenteilausfälle oder andere Schadsymptome werden im digitalen Kataster festgehalten, mit einer Pflegemaßnahme belegt oder im weiteren Verlauf mittels eingehender Untersuchung tiefgründiger untersucht. Im Folgenden werden notwendige, baumpflegerische Eingriffe oder Fällungen durch eigene Fachleute oder externe Fachfirmen abgearbeitet.

Durch dieses seit 2016 etablierte Verfahren kann über jeden städtischen Baum Auskunft hinsichtlich Pflegestand oder Vorschädigung gegeben werden. Fortlaufend wird das Team der Baumkontrolle zu aktuellen Themen beispielsweise in der Rechtsprechung, zum Artenschutz oder zur Pilzerkennung geschult.